

**AFFOLTERN**  
i m E m m e n t a l  
modern, urchig u heimelig

**Ausgabe 01 / 2026**  
Juni

# DR ÖPFUBOUM



**Informationsblatt der Gemeinde Affoltern i.E.**





## Inhaltsverzeichnis

### aus dem Gemeinderat

- Botschaft Jahresrechnung 2025 4
- Mitteilungen aus dem Gemeinderat 9

### aus der Gemeindeverwaltung

- MitarbeiterInnen und ihre Hobbys 12
- Hundetaxe / Chip-Lesegerät / Briefkasten Häusermoos / EL 13

### aus den Kommissionen

- Bau (BK) 15
- Gesellschaft (GK) 16
- Tiefbau (TBK) 22
- Umwelt und Liegenschaften (ULK) 24
- Sicherheit, Kultur (SKK) 26

### Vereinsleben / Institutionen

- MG Rinderbach 30
- Kirchgemeinde Affoltern i.E. 31
- Kita Sumis 32
- Bibliothek Affoltern i.E. 33
- Berner Gesundheit 34
- Spitex Region Lueg 35
- Emmentaler Schaukäserei 36
- Chindernetz Kanton Bern 37
- Trachtengruppe Affoltern i.E. 38
- SlowUp Emmental-Oberaargau 39
- Schweizerisches Rotes Kreuz 40
- Fête de la musique Gde Sumiswald 41
- Sportverein Affoltern-Weier 42
- Landfrauenverein Affoltern i.E. 43

### Verschiedenes

- Fotoecke / GewinnerInnen 44
- Wettbewerb 45
- Öpfu-Chuchi 46
- Geburten / Jubiläen / Todesfälle 47
- letzte Seite / Agenda / Notfallnummern 48

## Impressum

### Layout / Redaktion

Patricia Grossenbacher

### Foto Titelseite

pixabay.com

### Autoren

Gemeindeverwaltung, Gemeinderat,  
Kommissionen/Ressorts, Vereine/Institutionen

### Druck

Schürch Druck AG, Huttwil

### Kontakt

Gemeindeverwaltung Affoltern i.E.  
034 435 87 87, [gemeinde@affolternimemmental.ch](mailto:gemeinde@affolternimemmental.ch)

### Redaktionsschluss Ausgabe 02-2026

28. September 2026

## „Zäme geit's besser.“

*Emmentaler Redensart*

Seit etwas mehr als einem Jahr darf ich im Gemeinderat von Affoltern im Emmental Verantwortung im Ressort Umwelt und Liegenschaften übernehmen. In dieser Zeit habe ich mich – auch dank der sehr guten Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat sowie der engagierten Gemeindeverwaltung – hervorragend eingelebt. Die Arbeit für unsere Gemeinde bereitet mir grosse Freude und zeigt mir immer wieder, wie viel wir gemeinsam bewegen können.

Auch in den kommenden Monaten stehen wichtige Themen an. Besonders beschäftigen werden uns der geplante Verkauf des «Löie» sowie die energetische Sanierung unseres Schulhauses. Beides sind bedeutende Projekte für die Zukunft unserer Gemeinde – sie verlangen sorgfältige Planung, gute Lösungen und einen offenen Dialog.

Ich freue mich darauf, diese Aufgaben gemeinsam mit dem Gemeinderat, der Verwaltung und Ihnen als Bevölkerung weiter voranzubringen.

Pascal Müller  
Gemeinderat  
Ressort Umwelt und Liegenschaften



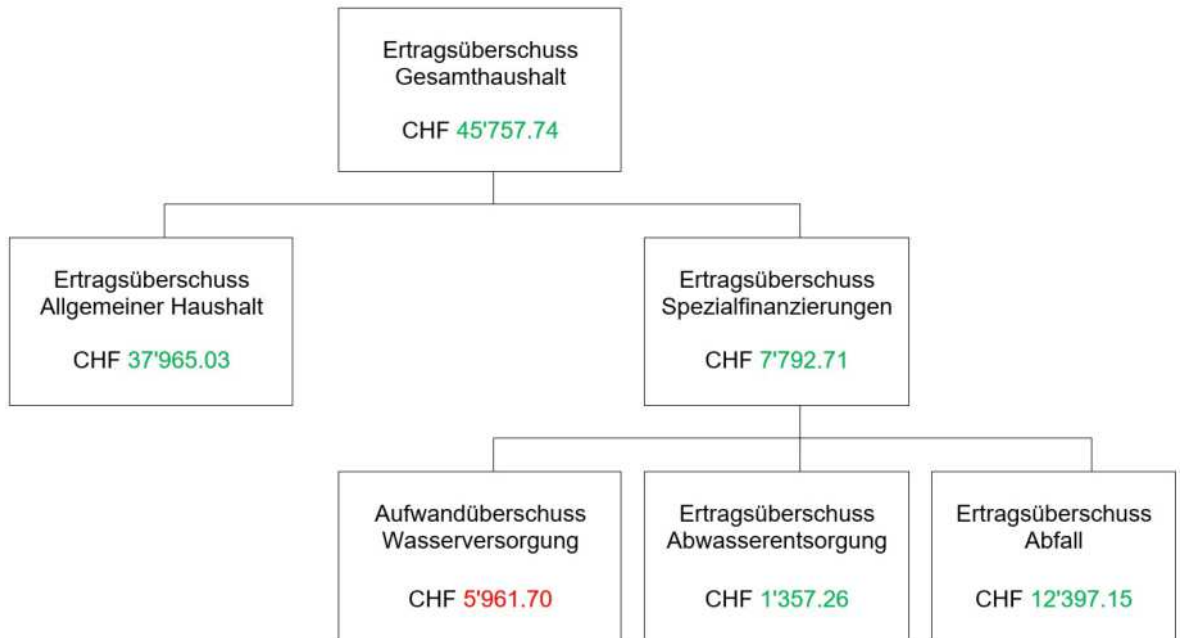


## Botschaft Jahresrechnung 2025

### Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 45'757.74 ab.

Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 99'760.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 145'517.74.



### Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme von zusätzlichen Abschreibungen über CHF 160'086.05 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 37'965.03 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 40'000.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt unter Berücksichtigung der zusätzlichen Abschreibungen CHF 238'051.08.

### Spezialfinanzierungen (SF)

#### SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5'961.70 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 58'210.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 52'248.30. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt CHF 365'682.34 (Konto: 29001.10). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 1'675'779.25 (Konto: 29301.10).

#### SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'357.26 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 200.00. Die Bes-

terstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 1'157.26. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 249'213.38 (Konto: 29002.20). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 3'104'125.96 (Konto: 29302.20).

#### SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12'397.15 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 1'750.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 14'147.15. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beläuft sich auf CHF 137'993.13 (Konto: 29003.30).

#### SF Feuerwehr

Die einseitige Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'948.68 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 19'320.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 17'371.32.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Feuerwehr beträgt CHF 52'533.82 (Konto: 29000.00).

### **Kommentare**

Die nachstehenden Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

### **30 Personalaufwand**

Der Personalaufwand beträgt CHF 632'100 und fällt gegenüber dem Budget CHF 23'600 tiefer aus. Der Minderaufwand ist vor allem auf tiefere Löhne des Hauswarts- und Reinigungspersonals über CHF 26'600 (exkl. Sozialversicherungen) sowie allgemein tieferen Sitzungsgeldern von CHF 3'000 zurückzuführen. Mehraufwendungen entstanden im Bereich Löhne Verwaltungspersonal in der Höhe von CHF 13'400 infolge Kündigung und Neuanstellung Sachbearbeiterin Finanzen.

### **31 Sachaufwand**

Der Sachaufwand beträgt CHF 1'245'500 und fällt gegenüber dem Budget CHF 45'900 tiefer aus. Der Minderaufwand gegenüber dem Budget ist zurückzuführen auf die Bereiche Ver- und Entsorgung CHF 17'300 (Bistro Emmentalerhof/Löie leerstehend), Dienstleistungen und Honorare CHF 49'300 infolge nicht verwendeter Budgetkredite in diversen Funktionen sowie anderer Verbuchungspraxis für den Aufwand der Bauverwaltung, im Bereich Exkursionen, Schulreisen und Lager in der Höhe von CHF 3'200 sowie Wertberichtigungen auf Forderungen CHF 9'300 (Abnahme offene Rechnungen gegenüber Vorjahr).

Mehraufwand gegenüber dem Budget entstand im Bereich baulicher und betrieblicher Unterhalt von total CHF 28'400, davon für den Winterdienst CHF 15'500, den Gewässerunterhalt CHF 9'400 sowie den Unterhalt der Schulanlage CHF 6'200 (Ersatz Dachfenster und Bewegungsmelder). Im Bereich Unterhalt Fahrzeuge und Maschinen resultierte ebenfalls ein Mehraufwand von CHF 8'400 (teure Reparaturen und Mehraufwendungen bei Fahrzeugservices im Bereich Werkhof).

### **33 Abschreibungen**

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Art. T2-4 Abs. 1 Ziff. 1. bis 4., Übergangsbestimmungen GV) wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 1'212'744.10. Dieses wird innert 15 Jahren abgeschrieben. Die Abschreibungen (exkl. Investitionsbeiträge) betragen gesamt CHF 218'000 und fallen gegenüber dem

Budget CHF 21'300 tiefer aus. Der Minderaufwand ist auf tiefere Investitionen insbesondere in den Bereichen Schulliegenschaften zurückzuführen. Mehraufwand entstand im Bereich Strassen.

### **34 Finanzaufwand**

Der Finanzaufwand beträgt CHF 111'700 und fällt gegenüber dem Budget CHF 38'700 tiefer aus. Der Minderaufwand auf Zinsen auf Schulden beträgt CHF 21'700. Für die Ver- und Entsorgung Emmentalerhof/Löie musste CHF 11'100 weniger ausgegeben werden.

### **35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen**

Die Einlagen betragen CHF 370'200 und fallen gegenüber dem Budget CHF 55'000 höher aus. Der Mehraufwand ist zurückzuführen auf die höheren Anschlussgebühren in den Bereichen Wasser und Abwasser, welche in den Werterhalt eingelegt werden (Mehraufwand total CHF 50'100). Die Einlage in den Werterhalt der Abwasserentsorgung wurde mit 70 % der jährlichen Werterhaltungskosten und die Einlage in den Werterhalt der Wasserversorgung ebenfalls mit 70% vorgenommen .

### **36 Transferaufwand**

Der Transferaufwand beträgt CHF 2'741'400 und fällt gegenüber dem Budget CHF 58'000 tiefer aus. Im Bereich Entschädigungen an Gemeinden resultiert ein Minderaufwand von CHF 38'100 (Minderausgaben Schulgelder sowie interne Verrechnungen für die Bereiche Wasser und Abwasser). Minderaufwendungen entstanden weiter für die Kantonsbeiträge Sozialhilfe (CHF 38'500) sowie Ergänzungsleistungen (CHF 25'800), den Besoldungsanteil Kindergarten (CHF 33'200) und den Beitrag an die Regio-Feuerwehr Sumiswald (CHF 7'300). Mehr ausgegeben wurde für den Regionalen Sozialdienst (CHF 8'000), für die Entsorgung des Tierkadavers (CHF 7'900), für den Besoldungsanteil der Primarstufe (CHF 56'500), die Schulsozialarbeit (CHF 13'000) und die Betriebsbeiträge der ZALA AG (CHF 8'100).

### **38 Ausserordentlicher Aufwand**

Der ausserordentliche Aufwand beträgt CHF 168'300 und fällt gegenüber dem Budget CHF 162'900 höher aus. Der Mehraufwand ist auf die Vornahme der zusätzlichen Abschreibungen als Einlage in das Eigenkapital zurückzuführen .

## aus dem Gemeinderat

### 39 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen des allgemeinen Haushalts betragen CHF 101'100 und fallen gegenüber dem Budget CHF 27'900 tiefer aus. Der erfolgsneutrale Mehraufwand ist auf die andere Verbuchungspraxis für den Aufwand der Bauverwaltung sowie der Verwaltung zurückzuführen.

### 40 Fiskalertrag

Der Fiskalertrag beträgt CHF 2'807'500 und fällt gegenüber dem Budget CHF 134'500 höher aus. Die wesentlichsten Abweichungen gegenüber dem Budget stellen sich wie folgt dar:

#### + Mehrertrag/Minderaufwand

- direkte Steuern  
natürliche Personen + CHF 99'800.00
- direkte Steuern  
juristische Personen + CHF 16'600.00
- übrige direkte Steuern + CHF 18'300.00

### 41 Regalien und Konzessionen

Der Ertrag aus der Konzessionsgebühr der BKW Energie AG beträgt CHF 61'800 und liegt CHF 3'200 unter dem Budgetwert.

### 42 Entgelte

Die Entgelte betragen CHF 905'400 und fallen gegenüber dem Budget CHF 103'500 höher aus. Mehrertrag entstand bei den Feuerwehrdienstersatzabgaben über CHF 9'200 und beim Erlös aus Anschlussgebühren Wasser über CHF 25'900 sowie Anschlussgebühren Abwasser über CHF 24'900. Minderertrag entstand im Bereich Abfall für den Verkauf von Kehrichtsäcken über CHF 7'300.

### 44 Finanzertrag

Der Finanzertrag beträgt CHF 184'600 und fällt gegenüber dem Budget CHF 3'300 höher aus. Mehrertrag über CHF 10'000 resultiert bei den Verzugszinsen Steuern. Der Liegenschaftsertrag Emmentalerhof/Löie und Wohnstock beträgt gesamthaft CHF 73'900 und fällt gegenüber dem Budget CHF 19'000 tiefer aus. Das Vermögensverwaltungsmandat konnte um CHF 8'800 aufgewertet werden.

### 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen betragen CHF 96'900 und fallen gegenüber dem Budget CHF 23'200 tiefer aus. Der Minderertrag ist auf einen um

CHF 17'400 besseren Abschluss der Spezialfinanzierung Feuerwehr zurückzuführen.

### 46 Transferertrag

Der Transferertrag beträgt CHF 1'449'200 und fällt gegenüber dem Budget CHF 38'900 tiefer aus. Der Mehrertrag ist insbesondere zurückzuführen auf die Liquidation des Anzeigers Trachselwald über CHF 13'700 sowie auf den Mehrertrag Entschädigung Truppenunterkunft über CHF 18'500. Minderertrag entstand im Bereich Schülerbeiträge Sekundarstufe über CHF 17'600 sowie Kostenbeteiligung Schülertransport Gemeinde Rüegsau CHF 8'400. Die Mindestausstattung im Finanz- und Lastenausgleich fiel CHF 26'000 und der Disparitätenabbau CHF 11'700 tiefer aus.

### 48 ausserordentlicher Ertrag

Der ausserordentliche Ertrag beträgt CHF 27'600. Es sind keine wesentlichen Abweichungen zu verzeichnen.

### Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 563'559.65 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 624'000.00. Für das Projekt energetische Sanierungen Schulhaus/Zwischentrakt liegen noch keine Ausgabenbeschlüsse vor, weshalb Unterschreitungen vorliegen. Die Investitionen der Wasserversorgung betragen CHF 185'116.40, der Abwasserentsorgung CHF 23'489.25 und des allgemeinen Haushaltes CHF 354'954.00.

### Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12. CHF 9'515'448.04 (Vorjahr: CHF 8'974'009.27). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 4'974'804.21 (Vorjahr: CHF 4'774'089.24). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 200'700.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12. CHF 4'540'643.83 (Vorjahr: CHF 4'199'920.03), was einer Zunahme von CHF 340'700 entspricht. Das Fremdkapital beträgt per 31.12. CHF 1'082'309.55 (Vorjahr: 1'000'771.12). Die Zunahme beträgt CHF 81'500. Das Eigenkapital (SG 29) beträgt CHF 8'433'138.49 (Vorjahr: CHF 7'973'238.15). Die Zunahme beträgt CHF 459'900. Die zusätzlichen Abschreibungen (finanzpolitische Reserven) per 31.12. betragen CHF 420'159.68, die Neubewertungsreserve CHF 0.00 und die Schwan-

kungsreserve CHF 124'494.77. Der Bilanzüberschuss nimmt um den Ertragsüberschuss des allgemeinen Haushalts von CHF 37'965.03 zu und beträgt CHF 2'207'361.64.

### Nachkredite

Es werden nur Nachkredite grösser als CHF 3'000.00 aufgeführt.

total:	CHF	516'909.26
davon:		
• gebunden	CHF	299'609.90
• GR Kompetenz	CHF	217'299.36
• GV Kompetenz	CHF	0.00

in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>Jahresergebnis ER Gesamthaushalt</b>	45'757.74	-99'760.00	314'127.88
<b>Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt</b>	37'965.03	-40'000.00	413'784.82
<b>Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen</b>	7'792.71	-59'760.00	-99'656.94
<b>Steuerertrag natürliche Personen</b>	2'279'427.95	2'179'600.00	2'330'257.55
<b>Steuerertrag juristische Personen</b>	186'543.70	169'950.00	209'728.55
<b>Liegenschaftssteuer</b>	215'480.55	208'000.00	212'389.65
<b>Nettoinvestitionen</b>	563'559.65	624'000.00	878'678.87
<b>Bestand Finanzvermögen</b>	4'974'804.21		4'774'089.24
<b>Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt</b>	4'540'643.83		4'199'920.03
<b>Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt</b>	2'606'283.84		2'446'197.79
<b>Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen</b>	1'934'359.99		1'753'722.24
<b>Fremdkapital</b>	1'082'309.55		1'000'771.12
<b>Eigenkapital</b>	8'433'138.49		7'973'238.15
<b>Reserven</b>	420'159.68		260'073.63
<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	2'207'361.64		2'169'396.61

## aus dem Gemeinderat

Gemäss Art. 71 GG (170.11) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Affoltern i.E.:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	5'487'194.85
	Ertrag <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	5'532'952.59
	Ertragsüberschuss	CHF	45'757.74
davon			
	Aufwand <b>Allgemeiner Haushalt</b>	CHF	4'666'026.16
	Ertrag <b>Allgemeiner Haushalt</b>	CHF	4'703'991.19
	Ertragsüberschuss	CHF	37'965.03
	Aufwand <b>Wasserversorgung</b>	CHF	354'535.60
	Ertrag <b>Wasserversorgung</b>	CHF	348'573.90
	Aufwandüberschuss	CHF	5'961.70
	Aufwand <b>Abwasserentsorgung</b>	CHF	339'873.33
	Ertrag <b>Abwasserentsorgung</b>	CHF	341'230.59
	Ertragsüberschuss	CHF	1'357.26
	Aufwand <b>Abfall</b>	CHF	126'759.76
	Ertrag <b>Abfall</b>	CHF	139'156.91
	Ertragsüberschuss	CHF	12'397.15
INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	CHF	695'240.75
	Einnahmen	CHF	131'681.10
	Nettoinvestition	CHF	563'559.65
NACHKREDITE gem. Ziffer 1.1.6		CHF	516'909.26
Nachkredite Gemeindeversammlung		CHF	0.00

### Antrag (fakultatives Referendum)

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2025 und die Nachkredite in Kompetenz der Stimmberechtigten von CHF 0.00 unter Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss Art. 27 OgR. Die Referendumsfrist dauert vom 19.06.2026 bis 20.07.2026 und wird im Anzeiger vom 18.06.2026 publiziert .

Die Jahresrechnung kann unter [www.affolternimemmental.ch](http://www.affolternimemmental.ch) oder auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.





## Mitteilungen Gemeinderat: November 2025 - Mai 2026

### **Zusammenarbeitsvertrag mit der Gemeinde Sumiswald; unbefristeter Vertrag**

Der befristete Zusammenarbeitsvertrag mit der Gemeinde Sumiswald für die operative Führung der Gemeindeverwaltung inkl. Bauverwaltung wurde inhaltlich überarbeitet und dem Ziel einer nachhaltigen und langfristigen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sumiswald auf unbefristete Zeit verlängert.

### **Bildungskommission Rüegsau; Einsitz**

Die Gemeinde Rüegsau setzt ab dem Schuljahr 2026/2027 wieder eine Bildungskommission mit sieben Mitgliedern ein. Gewählt bis 31.12.2026 (Ende Legislaturperiode Gemeinde Rüegsau) wurde für die Vertretung der Gemeinde Affoltern i.E. in diesem neuen Gremium die Ressortvorsteherin Gesellschaft Denise Meyer.

### **Sozialdienst Region Trachselwald; Auflösung**

Die Anschlussgemeinden haben im Grundsatz einer Auflösung des bestehenden Gemeindeverbands zugestimmt. Zum Zeitpunkt 01.01.2028 wollen sich die angeschlossenen Gemeinden des Verwaltungskreises Oberaargau voraussichtlich dem Sozialdienst oberes Langetental anschliessen. Die angeschlossenen Emmentaler-Gemeinden sind zurzeit mit Hilfe einer externen Beratung an der Erarbeitung einer passenden Nachfolgelösung.

### **Projektwoche Schule Affoltern i.E. 2027; Zirkus Wunderplunder**

Im Rahmen der Projektwoche 2027 vom 14. bis 18.06.2027 gastiert der Zirkus Wunderplunder in Affoltern i.E. Der Gemeinderat hat dazu den nötigen Grundsatzbeschluss zur Durchführung gefällt.

### **Revidierte Naturgefahrenkarte; Überführung in die baurechtliche Grundordnung**

Die Naturgefahrenkarte aus dem Jahr 1997 wurde von 2023 bis 2025 revidiert. Zur Zeit werden die Grundlagen für die Überführung in die baurechtliche Grundordnung (Nutzungsplanung) ausgearbeitet.

### **Abgeschlossene Projekte Wasser; Abrechnung Verpflichtungskredite**

Der Gemeinderat hat mehrere Verpflichtungskredite zu Handen der nächsten Gemeindeversammlung abgerechnet: Der bewilligte

Kredit von CHF 800'000.00 für den Wasserleitungersatz Sackgraben-Junkholz schliesst mit einer Kreditunterschreitung von brutto CHF 61'454.00 ab, der bewilligte Kredit von CHF 280'000.00 für die Sanierung der Trinkwasserleitung Schweikhof mit einer Kreditunterschreitung von brutto CHF 91'147.50.

### **Bernische Ortspolizeivereinigung; Vereinsbeitritt per 01.01.2027**

Die Gemeinde Affoltern i.E. tritt per 01.01.2027 dem Verein Bernische Ortspolizeivereinigung bei. Die Bernische Ortspolizeivereinigung ist ein Zusammenschluss von Gemeinden im Kanton Bern zur Vertretung gemeinsamer Interessen im Bereich der Ortspolizei. Ziel des Vereins ist insbesondere der fachliche Austausch zwischen Gemeinden, die Koordination bei ortspolizeilichen Fragen sowie die Vertretung der Interessen der Gemeinden gegenüber kantonalen Behörden.

### **Friedhof- und Bestattungsreglement, Reglement über die Spezialfinanzierung Grabbepflanzung und -unterhalt; Neufassung Reglement und Verordnung**

Nebst der Umgestaltung der Friedhofanlage Affoltern i.E. werden die entsprechenden Erlasse d.h. das gültige Friedhof- und Bestattungsreglement inkl. Gebührentarif aus dem Jahr 2004 sowie das Reglement über die Spezialfinanzierung Grabbepflanzung und -unterhalt aus dem Jahr 2013 zurzeit überarbeitet. Ziel ist ein neues Friedhof- und Bestattungsreglement gültig ab 01.01.2027, worin die geänderten übergeordneten Bestimmungen (beispielsweise Grabruhezeit) als auch die neuen Bestattungsformen auf dem Friedhof Affoltern i.E. (Urnen-Themengräber, Gemeinschaftsgrab Sarg, Engelskinder) berücksichtigt werden. Zudem werden die gültigen Tarife für eine Bestattung überarbeitet. Ebenfalls wird eine neue ausführliche Verordnung zum Reglement erlassen, welche u.a. die entgeltliche Bestattung oder die Gestaltung eines Grabmals präziser regelt. Sobald der Gemeinderat die neuen Reglemente verabschiedet hat, erfolgt die amtliche Publikation im Anzeiger Oberes Emmental mit der Möglichkeit des fakultativen Referendums innerhalb von 60 Tagen seit Veröffentlichung.

## aus dem Gemeinderat

### Personelles; Eintritt Eva Hess

Die vakante Stelle Sachbearbeitung Finanzen konnte per 01.12.2025 mit Eva Hess aus Dürrenroth neu besetzt werden. Eva Hess bringt umfassende Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung mit und ist eine wertvolle Ergänzung für das Personal der Gemeinde Affoltern i.E..

### Personelles; Pensionierung Fritz Reinhard

Per Februar 2026 wurde Fritz Reinhard nach über drei Jahrzehnten als Aushilfe im Dienste der Gemeinde Affoltern i.E., davon die letzten 13 Jahre als Festangestellter, pensioniert. Der Gemeinderat und das ganze Personal dankt Fritz Reinhard für seine geleistete Arbeit, sein Engagement und seine Treue. Für den kommenden neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm viele schöne Momente und vor allem gute Gesundheit. Es freut uns, dass sich Fritz Reinhard bei Bedarf und bei entsprechender Gesundheit auf Abruf weiterhin als Aushilfe zur Verfügung stellt.



### Personalreglement; Neufassung Reglement und Verordnung

Das aktuelle Personalreglement der Gemeinde Affoltern i.E. wurde seit der Genehmigung im Jahr 2008 (18 Jahre) nicht angepasst. Zudem ist die dazugehörige Personalverordnung stark veraltet. Das aktuelle Personalreglement umfasst bereits jetzt die Inhalte gemäss Musterreglement des Kantons Bern und als Anhang die Jahresentschädigungen des Gemeinderates. Die Dringlichkeit einer Revision des Personalreglements und die damit verbundene zeitgemässe Anpassung der Entschädigungen für Behörden- und Kommissionsmitglieder ist bereits seit mehreren Jahren ein Thema. Die Ortspartei SVP Sektion Affoltern i.E. und die Gruppierung

Freie Wähler wurden daher dazu im Jahr 2025 zur Mitwirkung eingeladen.

Anhand dieser Rückmeldungen wurde das nun neu gefasste Personalreglement mit den Inhalten des Musterreglements des Kantons, Entschädigungsansätzen von anderen bernischen Gemeinden mit gleicher Einwohnerzahl und folgenden wesentlichen Änderungen neu gefasst:

- Das Gemeindepersonal wird gemäss der (linearen) Gehaltsklassentabelle des Kantons Bern entlohnt. Per 01.01.2027 ist die Angleichung an den Kanton mit 75 Gehaltsstufen ohne Einstiegsstufen (degressiver Gehaltsaufstieg) vorgesehen.
- Die Jahresentschädigung des Gemeinderates wird gemäss Eingabe der Parteien ab 01.01.2027 wie folgt angepasst: Gemeindepräsidium CHF 12'000.00 (bisher CHF 10'000.00), Vize-Gemeindepräsidium neu CHF 6'000.00 (bisher CHF 3'000.00) übrige Mitglieder CHF 5'000.00 (bisher CHF 2'500.00). Die Mehrausgaben der Jahresentschädigungen betragen ab 01.01.2027 CHF 12'500.00. Mit der Jahresentschädigung sind pauschal abgegolten: die Geschäftsvorbereitung aller Gemeinderatssitzungen, die Geschäftsvorbereitung der Gemeindeversammlung, die Wahrnehmung von Repräsentationsaufgaben und die Ausübung von amtlichen und ehrenamtlichen Pflichten.
- Die jährlichen Pauschalspesen des Gemeinderates werden nun korrekt im Anhang des Personalreglements (bisher in der Verordnung) geregelt und wie folgt angepasst: Die Mehrausgaben der Pauschalspesen betragen ab 01.01.2027 CHF 4'500.00. Mit der Spesenpauschale sind abgegolten: die eigenen Telefongebühren, Büromaterial, Kleinmaterial, Reisespesen bis CHF 10.00 pro Anlass, eigene Konsumation bis CHF 10.00 pro Anlass, Entschädigung für die Nutzung der eigenen Infrastruktur, Auslagenersatz eigenes Notebook für die behördliche Tätigkeit (berechnet für die Dauer einer Legislatur) sowie Kilometerentschädigung für Fahrten innerhalb der Gemeinde.

Sobald der Gemeinderat das neue Reglement verabschiedet hat, erfolgt die amtliche Publikation im Anzeiger Oberes Emmental mit der



Möglichkeit des fakultativen Referendums innerhalb von 60 Tagen seit Veröffentlichung.

Im Weiteren hat der Gemeinderat in seiner Zuständigkeit die dazugehörige Personalverordnung ebenfalls neu gefasst. In der neu gefassten Verordnung werden unter anderem die Sitzungsgelder der Behörden- und Kommissionsmitglieder per 01.01.2027 angepasst und Bestimmungen für Behördenmitglieder, Funktionäre und das Personal verankert.

### **Teilrichtplan Landschaft Region Emmental**

Die bestehenden Landschaftsrichtpläne der Region Oberes Emmental von 1983 und der Region Burgdorf von 1977 wurden bei der Erarbeitung des Teilrichtplans (TRP) Landschaft Emmental 2015 inhaltlich aufgearbeitet und auf den Perimeter der neuen Regionalkonferenz Emmental ausgerichtet. Der TRP Landschaft Emmental 2015 sollte den 39 Gemeinden der Regionalkonferenz Emmental als Grundlage bei der Revision ihrer Planungen im Bereich Landschaftsentwicklung und Landschaftsschutz dienen. Der Teilrichtplan wird aktuell erneut überarbeitet, weshalb die Regionalkonferenz Emmental die Gemeinden zur Mitwirkung einlädt. Direkt auf Affoltern i.E. bezogen sind folgende Punkte zu erwähnen:

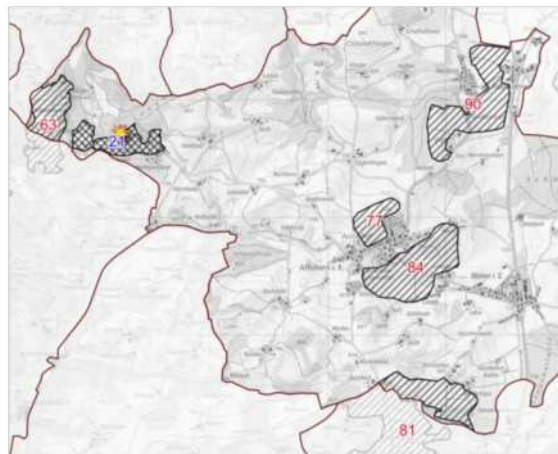
- der regionale Aussichtspunkt Lueg Denkmal bleibt erhalten
- Beibehaltung regionales Landschaftsschutzgebiet Heiligenland (Nr. 21)
- Einstufung bisherige Landschaftsschutzgebiete Weiermatt/Scheuerweid/Lueg (Nr. 63), Ausserhof/Dorf Affoltern i.E. (Nr. 77), Grütt/unders Grütt/Häusernmoos (Nr. 90), Dorf Affoltern i.E./Weid/Löchli (Nr. 84) als Landschaftsschongebiete
- Einführung von einem neuen Landschaftsschongebiet Bühlfeld / Rotstalden / Niederhaus (Nr. 81)

Landschaftsschutzgebiet: Die Landschaftsschutzgebiete können weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden. Pflanzungen und das Aufstellen mobiler Einrichtungen können, wenn die Schutzziele dadurch nicht eingeschränkt werden, zugelassen werden. Neue private Bauten, Anlagen, Intensivlandwirtschaftszonen und andere bauliche Massnahmen sind nicht zugelassen. Anlagen im öffentlichen Interesse (z. B. Fusswege, Velowege, Wasserbauprojekte), unterirdische

Leitungen, landwirtschaftliche Bewässerungsanlagen und deren Infrastruktur und temporäre Lagerung (land- und forstwirtschaftliche Produkte), die standortgebunden sind und die die Landschaft nicht übermässig beeinträchtigen, sind möglich. Massgebend ist jedoch die baurechtliche Grundordnung (Baureglement) der Gemeinde Affoltern i.E., der Teilrichtplan Landschaft ist behördenverbindlich.

Landschaftsschongebiet: Bauten, Anlagen und Terrainveränderungen sind in den regionalen Landschaftsschongebieten zugelassen, wenn sie für die zeitgemässe landwirtschaftliche Bewirtschaftung erforderlich sind oder im öffentlichen Interesse (z. B. Fusswege, Velowege) sind und sich gut in das Landschaftsbild einfügen. Auch Intensivlandwirtschaftszonen sind gestützt auf eine umfassende Interessenabwägung zugelassen, wenn sie sich gut in das Landschaftsbild einfügen.

Ausnahmebewilligungen ausserhalb der Bauzonen gemäss Art. 24 RPG bleiben vorbehalten. Die Ausnahmebewilligungen gemäss Art. 24bis, Art. 24ter und Art. 24 e) sind in Landschaftsschongebieten nicht zulässig.



Sind Sie als Eigentümer oder Pächter betroffen? Wenden Sie sich bei Fragen an die Bauverwaltung Affoltern i.E..

Auskünfte:

bauverwaltung@affolternimemmental.ch  
oder 034 435 87 87 (jeweils montags)

# Die Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung und ihre Hobbys

In dieser Ausgabe stellt Eva Hess ihr Hobby vor: Volleyball

### Mein grosses Hobby seit der Schulzeit - Volleyball spielen

Während mehreren Jahren spielte ich im Team des Sportvereins Dürrenroth in der 3. Liga von Swiss Volley. Das waren intensive Zeiten mit zwei Trainings pro Woche plus einem Match während der Wintermonate. Damals machte ich zudem den J+S-Leiterkurs und amtierte während längerer Zeit als Hilfstainerin vom Schüllervolleyball in Dürrenroth. Seit nun bald 10 Jahren gibt es unser ursprüngliches Liga-Team nicht mehr und ich spiele mit einer anderen Dürrenrother-Equipe nur noch an den Matches der Wintermeisterschaft vom Turnverband Oberaargau-Emmental. Wir trainieren einmal pro Woche in der Chipfhalle in Dürrenroth.

### Geselligkeit

Wichtig ist natürlich auch immer das Gesellige, sei es im zweiten Teil des Trainings oder bei Teamanlässen. Weitere Highlights sind der Besuch der Turnfahrt an der Auffahrt oder die Vereinsanlässe wie den Chloushöck oder das Bräteln. Kürzlich führten wir unser jährliches Volleyballturnier mit Spaghettiplousch durch. Ein gelungener Anlass, bei welchem Sport/Spiel und Kulinarik super ergänzt werden.

### Sportverein Dürrenroth

Seit 2024 bin ich Präsidentin des Sportvereins Dürrenroth, welcher aus mehreren Riegen (Männer, Damen, Unihockey und Volleyball) besteht. In diesem Jahr können wir das 50-jährige Jubiläum des Vereins feiern.

### Faszination

Am Volleyball fasziniert mich das Teamspiel, dass aber dank des Netzes kein direkter Körperkontakt zur gegnerischen Mannschaft stattfindet. Mit gut platzierten Angriffsbällen ist es das Ziel, den Ball über das Netz am Boden des Gegners zu versenken. Nebst Technik braucht es auch Kraft und Köpfchen. Es ist mir wichtig, dass diese Sportart in unserem Verein noch lange ausgeführt wird, auch wenn die «Bräschten» mit zunehmendem Alter nicht weniger werden.

Die folgenden Fotos zeigen ein paar Positionen / Angriffe im Volleyball:



*Defensive - kurz vor Block des gegnerischen Angriffs*



*Smash / Angriff*



*Anspiel / Service*



*Pass / Zuspiel*



*Defensive / Side-Out bei Anspiel des Gegners*

## Finanzen: Hundetaxe 2026

Im August ist die Hundetaxe für das Jahr 2026 fällig. Die Taxe beträgt CHF 100.00 pro Hund und muss von allen HalterInnen, die in der Gemeinde Affoltern i.E. wohnen, bezahlt werden. Taxpflichtig sind alle Hunde, die am 1. August älter als 6 Monate sind.

Bitte beachten Sie, dass alle Hunde mit einem Mikrochip verzeichnet sein müssen. Die Kennzeichnung erfolgt durch einen Tierarzt.

Sämtliche Registrations und Änderungen müssen der Datenbank AMICUS mitgeteilt werden ([www.amicus.ch](http://www.amicus.ch), [info@amicus.ch](mailto:info@amicus.ch) oder Telefon 0848 777 100).



## Neu! Chip-Lesegerät für Haustiere

Die Gemeinde Affoltern i.E. verfügt neu über ein Chip-Lesegerät für Haustiere. Damit können aufgefundene Tiere - ob lebend oder tot - schneller identifiziert und ihren Besitzerinnen und Besitzern zugeordnet werden.



### Haben Sie ein Tier gefunden?

Sie können sich während der Öffnungszeiten beim **Werkhof** unter **034 435 87 81** melden. Unsere Mitarbeitenden helfen Ihnen, den implantierten Chip auszulesen.

Die ermittelte Chipnummer kann anschliessend:

- durch einen Tierarzt eindeutig zugeordnet werden oder
- durch Sie direkt in der Datenbank AMICUS überprüft werden (falls Sie über einen entsprechenden Zugang verfügen).

So tragen Sie dazu bei, dass aufgefundene Tiere rasch wieder nach Hause finden oder den Besitzerinnen und Besitzern Gewissheit über deren Verbleib gegeben werden kann.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

## öffentlicher Briefeinwurf Häusermoos - neuer Standort

Der öffentliche Briefeinwurf an der Huttwilstrasse 29 in Häusermoos wurde infolge von Eigentumsänderungen an den neuen Standort bei der Bushaltestelle versetzt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.





### Ihr Recht auf Ergänzungsleistungen zur AHV und IV

#### Auf einen Blick

Die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV helfen dort, wo die Renten und das Einkommen nicht die minimalen Lebenskosten decken. Zusammen mit der AHV und IV gehören die Ergänzungsleistungen (EL) zum sozialen Fundament unseres Staates.

Ergänzungsleistungen werden durch die Kantone ausgerichtet. Sie bestehen aus zwei Kategorien:

- jährliche Leistungen, die monatlich ausbezahlt werden
- Vergütung von Krankheits- und Behindernungskosten

#### Wer kann Ergänzungsleistungen erhalten?

Sie können Ergänzungsleistungen erhalten, wenn Sie:

- einen Anspruch auf eine Rente der AHV (auch bei einem Rentenvorbezug), eine Witwen- oder Witwerrente, eine Waisenrente der AHV, eine Rente der IV, nach Vollendung des 18. Altersjahres eine Hilflosenentschädigung der IV oder während mindestens sechs Monaten ein Taggeld der IV erhalten
- nicht mehr Vermögen haben als CHF 100 000 (Alleinstehende) CHF 200 000 (Ehepaare) oder CHF 50 000 für Kinder, die Anspruch auf eine Waisenrente oder eine Kinderrente der AHV oder IV haben
- in der Schweiz Wohnsitz und tatsächlichen Aufenthalt haben
- Bürgerin oder Bürger der Schweiz oder eines EU/EFTA-Mitgliedstaates sind, oder als Ausländerin/Ausländer seit mindestens zehn Jahren ununterbrochen in der Schweiz leben. Für Flüchtlinge oder Staatenlose beträgt diese Frist fünf Jahre

Für die Prüfung des Vermögens werden selbstbewohnte Liegenschaften nicht berücksichtigt.

#### Antragsstellung

Ein Anspruch auf Ergänzungsleistungen entsteht mit der Einreichung des offiziellen Antragsformulars oder unter bestimmten Voraussetzungen rückwirkend, wenn in den sechs Monaten vor dem Antrag ein Rentenentscheid

eröffnet wurde. Das Gesuch müssen Sie in der Regel bei der AHV-Zweigstelle am Wohnort einreichen.

#### Änderungen sofort melden

Ergänzungsleistungsbezüger/innen oder deren Vertreter/innen haben der AHV-Zweigstelle ihres Wohnorts jede Änderung der persönlichen (z. B. Änderung des Zivilstandes oder der Wohnsituation) und wirtschaftlichen (z. B. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder Erbschaftsanfall) Verhältnisse **sofort und unaufgefordert** zu melden. Diese Meldepflicht erstreckt sich auch auf Veränderungen bei Familienmitgliedern, die bei der EL-Festsetzung berücksichtigt wurden. Eine Meldepflichtverletzung kann die Rückerstattung zu Unrecht bezogener Ergänzungsleistungen zur Folge haben.

#### Informationen und Unterstützung

- weitere Informationen: [www.akbern.ch](http://www.akbern.ch) oder bei der AHV-Zweigstelle Affoltern: dort erhalten Sie kostenlos Auskünfte, amtliche Formulare und Merkblätter.
- Unterstützung beim Ausfüllen der Gesuche ist möglich; bitte vereinbaren Sie dazu vorläufig einen Termin.

#### Erklärvideos

Erfahren Sie in wenigen Minuten, wie Sie Ergänzungsleistungen beantragen können:

- für Personen zuhause:  
[www.ahv-iv.ch/r/elzuhause](http://www.ahv-iv.ch/r/elzuhause)
- für Personen im Heim:  
[www.ahv-iv.ch/r/elimheim](http://www.ahv-iv.ch/r/elimheim)

#### EL-Rechner

Mit dem EL-Rechner können Sie Ihren Anspruch auf Ergänzungsleistungen schnell und einfach online berechnen:

[www.ahv-iv.ch/r/elrechner](http://www.ahv-iv.ch/r/elrechner)

- die Berechnung gilt nur für Personen, die zuhause wohnen
- sie erfolgt anonym und ist eine provisorische Schätzung
- Ihre Daten werden nicht gespeichert

#### Ausgleichskasse des Kantons Bern

erteilte Baubewilligungen (November 2025 - Mai 2026)



Nr.	Bauherr	Projekt	Parz.	Adresse
11-2025	Elektro Reist AG Christof Steiner Grünenstrasse 25 3455 Grünen	Montage PV-Aufdachanlage	382	Bidmen 4 3416 Affoltern i.E.
13-2025	Reinhard Fritz Affolternstrasse 41 3416 Affoltern i.E.	Umnutzung Schweinestall in Schaf- oder Kleintierstall, Einbau Schiebetor	325	Affolternstrasse 41b 3416 Affoltern i.E.
09-2025	Ryser Urs Mühlestettlen 4 3462 Weier i.E.	Kanalisationsanschluss Mühlestettlen - obere Tanne	89 164 343 627 288	Mühlestettlen - obere Tanne 3462 Weier i.E.
12-2025	Kneubühler Beat und Stefan c/o Kneubühler Stefan Kreuzstrasse 32 3550 Langnau i.E.	Umnutzung/Umbau Werkstatt zu Wohnung	231	Bidmen 1 3416 Affoltern i.E.
14-2025	Niehenke Peter Tannli 8 3416 Affoltern i.E.	Ersatz Elektrospeicherheizung durch aussenaufgestellte Wärmepumpe	678	Tannli 8 3416 Affoltern i.E.
10-2023	Salt Mobile SA Rue du Caudray 4 1020 Renens	Erweiterung der bestehenden Mobilfunkanlage (Bewilligung durch Regierungsstatthalteramt)	373	Mühlestettlen 3462 Weier i.E.
15-2025	Reinhard Pascal Affolternstrasse 41 3416 Affoltern i.E.	Umbau Bauernhauswohnung EG; Isolation Aussenwände, Ersatz Fenster und Vergrösserung Bad	325	Affolternstrasse 41 3416 Affoltern i.E.
02-2026	Bieri Andrea Herbrigstrasse 6 3463 Häusernmoos i.E.	Ersatz Elektrospeicherheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung)	690	Herbrigstrasse 6 3463 Häusernmoos i.E.
15-2024	Einwohnergemeinde Affolternstrasse 45 3416 Affoltern i.E.	Neubau Kompotoi (Bewilligung durch Regierungsstatthalteramt)	430	Luegwald 3416 Affoltern i.E.
16-2025	Burkhalter Bendicht und Irene Sonnmattweg 12 3416 Affoltern i.E.	Neubau Garage	878	Sonnmattweg 12c 3416 Affoltern i.E.
17-2025	Kämpfer Heinz Kirchbühl 4 3416 Affoltern i.E.	Abbruch und Wiederaufbau Sömmerungsstall, Neubau Jauchegrube	386	Kirchbühl 4e 3416 Affoltern i.E.
01-2026	Christen Kurt Seestrasse 30 3700 Spiez	Innensanierung EG, neue Wärme- dämmung, Einbau Fenster Ostfassa- de, Neubau Abstellraum und Sitzplatz	465	Grütmoosstrasse 10+10b 3463 Häusernmoos i.E.
04-2026	Abdow Mahamed Maahir Obstgartenweg 2 3462 Weier i.E.	Neubau Carport	859	Obstgartenweg 2 3462 Weier i.E.



## Danke für ein unvergessliches Skilager!

Das Skilager der 5./6. Klasse in Schönried war ein gelungenes Abenteuer, das die Kinder noch lange in Erinnerung behalten werden.

Die Schule Affoltern wurde bei diesem Lager, aber auch beim Skitag der 3./4. Klasse, vom Ortsverein Häusermoos mit einer Spende von CHF 1'000 unterstützt. Wir Lehrerinnen und Lehrer bedanken uns herzlich für die grosszügige Spende!



Im Vorfeld der Skilagerplanung haben die Kinder mit Hilfe der Lehrpersonen und einigen Müttern Sablés gebacken und verkauft, um sich noch einen Batzen für das teure Lager dazuzuverdienen. Für diese Aktion haben die Schaukäserei Affoltern und die Mühle Schwanden die Hauptzutaten gespendet. Herzlichen Dank!

Gerne möchten wir auch den Leitern Jürg Stalder, Jerome Schrag, Gregory Schwendener und Anja Gerber danken, die sich unentgeltlich eine Woche engagiert haben. Ihr Einsatz wird sehr geschätzt und ist alles andere als selbstverständlich.



Nicht zuletzt ein grosses MERCI an die Gemeinde Affoltern i.E., die das Skilager mit ihrer Unterstützung und ihrem Vertrauen überhaupt ermöglicht und zu einem grossen Teil finanziert hat.

## Mitwirkungs-Anlässe für Eltern und Angehörige

**Herzlichen Dank, liebe Eltern und Angehörige, für die Mitwirkung bei unseren Anlässen, Ausflügen und im Unterricht.**

### Kindergarten

Für unseren Kafi-Nami im Kindergarten hatten die Kinder im Vorfeld alle Hände voll zu tun. Mit viel Eifer und grosser Freude machten sie sich an die Vorbereitungen: Es wurden duftende Zimtschnecken gebacken und auch das Servieren von Kaffee und Tee wurde fleissig

geübt. Dabei legten die Kinder grossen Wert darauf, ihre Aufgaben sorgfältig und möglichst selbstständig auszuführen.

Als es dann endlich so weit war und die Gäste eintrafen, zeigten die Kinder ihr geübtes Können. Mit viel Stolz und einem Lächeln im Gesicht erfüllten sie ihre Aufgaben äusserst pflichtbewusst und verwöhnten ihren Besuch mit leckeren Köstlichkeiten.

Ein wenig mehr ins Schwitzen als beim gemütlichen Kafi-Nami kamen hingegen unsere Eltern, Geschwister, Grosseltern, Tageseltern sowie Gotte oder Göttis beim „Zäme turne“-Elternanlass. Mit grossem Elan und viel Motivation stellten die Kinder gemeinsam mit ihren Begleitungen abwechslungsreiche und spannende Turnposten in der Turnhalle auf. Zu fröhlicher, „fätziger“ Musik wurde gehüpft, geklettert, balanciert und gelacht. Die ausgelassene Stimmung sorgte dafür, dass nicht nur die Bewegung, sondern auch das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund stand. So wurde mit viel Freude geturnt und ganz nebenbei auch etwas für die Gesundheit getan. Den gelungenen Anlass rundete ein gemeinsames Znüni ab, bei dem sich alle stärken und noch gemütlich zusammensitzen konnten.

Ganz herzlich danken wir allen Eltern für die Begleitung und Mithilfe im Wald und die wertvolle Unterstützung, die wir täglich erfahren dürfen.



### 1./2. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler der 1./2. Klasse machten sich am Morgen des 30. Aprils gemeinsam mit ihren Begleitpersonen von zu Hause aus auf den Weg. Ausgerüstet mit Abfallsäcken, Handschuhen und Müllgreifzangen sammelten sie im Weier, im Häusermoos, in Affoltern und in der Umgebung fleissig Abfall. Dieses Abenteuer startete sogar für einige Kinder und Geschwister schon am Vortag. Der gesammelte Abfall wurde anschliessend zum Stockplatz, der Entsorgungsstelle neben dem Schulhaus, gebracht. Nach einer stärkenden Pause mit einem feinen Regenbogenbrot-Znüni ging es rund ums Schulhaus mit verschiedenen Spielen zum Thema Abfall und Recycling weiter.

Es war ein gelungener und erlebnisreicher Morgen!



### 3./4. Klasse

Die Eltern der Kinder aus der 3. und 4. Klasse waren eingeladen, gemeinsam mit ihren Kindern verschiedene Französischspiele zu spielen. Die Kinder der 3. Klasse hatten zu Beginn des Schuljahres gelernt, die Zahlen auf Französisch zu benennen sowie sich und ihre Familie vorzustellen, während die Kinder der 4. Klasse die Bezeichnungen von Hobbys auf Französisch erarbeiteten.

An verschiedenen Stationen wurden zusammen mit den Eltern spielerisch Wörter geübt, gefestigt und dabei viel gelacht. So entstand eine etwas andere Französischlektion, die den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.



### 5./6. Klasse

Die 5./6. Klasse durfte dieses Jahr schon bei verschiedensten Anlässen von Elternmitwirkung bzw. Schwestern- und Grosmitwirkung profitieren.

- Wir wurden auf die Schlöf und auf die Exkursion nach Basel begleitet.
- Im TTG Textil bekamen wir beim Nähen und Stricken Unterstützung.
- Wir durften auf Hilfe beim Pausenkiosk zählen.
- Bei der grossen Sablé-Aktion im Dezember haben Eltern mit den Kindern zusammen für die Finanzierung des Lagers gebacken.
- Wir wurden tageweise im Skilager entlastet.
- Im Wahlfach Kochen & Backen haben Eltern mit angepackt.
- Für den abschliessenden Küchenputz haben sich Freiwillige gemeldet.
- usw.



**Das Interesse am Schulgeschehen freut uns. Wir erleben die Mitwirkung der Eltern als sehr wertvoll und sind dankbar für das nicht selbstverständliche Engagement.**

## Augen auf - Schulweg!

### Tipps für Eltern, Kinder und Autofahrende für einen unfallfreien Schulweg



Mit dem Schulbeginn sind wieder viele Kinder zu Fuss oder mit dem Trottinett unterwegs. Gerade jüngere Kinder können Verkehrssituationen noch nicht immer richtig einschätzen. Umso wichtiger ist es, dass alle Verkehrsteilnehmenden aufmerksam und rücksichtsvoll sind.

#### Tipps für Eltern

- Üben Sie den Schulweg mehrmals gemeinsam mit Ihrem Kind - am besten bereits schon vor Schulbeginn.
- Wählen Sie nicht unbedingt den kürzesten, sondern den sichersten Weg.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung oder reflektierende Elemente trägt.

#### Tipps für Kinder

- Vor dem Überqueren der Strasse immer links - rechts - nochmals links schauen.

- Die Strasse erst überqueren, wenn sie wirklich frei ist.
- Fussgängerstreifen benutzen.

#### Tipps für Autofahrende

- Reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit besonders in der Nähe von Schulen, Kindergärten und Bushaltestellen.
- Rechnen Sie jederzeit damit, dass Kinder plötzlich auf die Strasse treten.
- Halten Sie Fussgängerstreifen frei und gewähren Sie wartenden Kindern den Vortritt.

Ein sicherer Schulweg ist eine gemeinsame Aufgabe. Wenn Eltern, Kinder und Verkehrsteilnehmende aufmerksam unterwegs sind, tragen alle dazu bei, dass unsere Kinder sicher in der Schule ankommen.

Wir danken allen für ihre Rücksichtnahme.

### Langsam fahren - Kinder überraschen!

Kinder handeln im Strassenverkehr oft spontan und sind schwer einschätzbar. Wer das Tempo reduziert und besonders aufmerksam fährt, hilft mit, Unfälle zu verhindern.

## aus der Gesellschaftskommission - Friedhof Affoltern i.E.

Die Arbeiten auf dem Friedhof Affoltern i.E. schreiten voran. Die Aufhebung der 30jährigen Gräber ist abgeschlossen, das Engelsgrab wurde errichtet und die Umgebungsarbeiten beim Gemeinschaftsgrab sowie der Beschriftung an den Steinstelen tragen zu einem zeitgemässen und einladenden Ort des Gedenkens bei.

### Grabaufhebungen

Im Rahmen der diesjährigen Grabaufhebungen fand am 24.02.2026 eine kurze Andacht zum Gedenken an die Verstorbenen statt. Zahlreiche Angehörige besuchten diesen Anlass und hatten die Möglichkeit, sich ein letztes Mal an den Grabstätten zu verabschieden und eine Grabkerze anzuzünden.



### gravierte Metallplatten an den Steinstelen

Die optisch wenig ansprechenden einzelnen Plättchen (mit Name, Geburts- und Sterbejahr der Verstorbenen) an der Steinstele wurde durch neue gravierte Metallplatten ersetzt. Sie fügen sich harmonisch in das Gesamtbild ein und werten die Gedenkstätte auf.

### Bepflanzung Gemeinschaftsgrab; Laterne

Das Beet auf dem Gemeinschaftsgrab wurde neu bepflanzt. Die bunte Vielfalt an Pflanzen lädt zum Verweilen ein und verleiht dem Ort einen gepflegten Eindruck. Die neue Laterne wurde von Andrea Dummermuth, Sack, kunstvoll geschmiedet.



### Engelsgrab

Das Engelsgrab wurde neu erstellt. Eltern von Kindern, die vor der 22. Schwangerschaftswoche tot zur Welt gekommen sind, erhalten hier die Möglichkeit für eine würdevolle Bestattung und einen Ort der Trauer. Für jeden Grabplatz

ist ein Stein vorgesehen, auf dem kleine Erinnerungsstücke abgelegt werden können. Die drei Schwalben, die sich bei Wind sanft hin und her bewegen, wurden ebenfalls von Andrea Dummermuth, Sack, geschmiedet.



### weitere Arbeiten

- Gestaltung des Grabfeldes mit den drei Themen-Urnengräber von total 30 Grabplätzen
- Sanierungsmassnahmen: Erneuerung von Wegen, Richten der Grabsteine, gezielte Pflanzung von Bäumen und Sträuchern
- Überarbeitung der Reglemente

### nach Vollendung aller Arbeiten stehen folgende Grabformen zur Verfügung

- Gemeinschaftsgrab Urne
- Gemeinschaftsgrab Erdbestattung
- Engelsgrab
- Kindergrab
- Urnen-Reihengrab
- Erdbestattungs-Reihengrab
- Themen-Urnengrab

**Wir laden Sie herzlich ein, sich bei einem Besuch auf dem Friedhof persönlich umzuschauen – weitere Veränderungen werden in den kommenden Monaten folgen.**

### Zusammenarbeit mit Evergreen - ein junges, visionäres Unternehmen aus der Region

Evergreen ([www.capink.ch](http://www.capink.ch)) bietet eine natürliche und nachhaltige Form des Abschieds. Asche wird in das Wurzelwerk einer Pflanze eingebracht, welche die darin enthaltenen Mineralstoffe aufnimmt. So entsteht eine lebendige Verbindung zwischen Erinnerung und neuem Leben.

Auf dem Friedhof Affoltern i.E. besteht die Möglichkeit, ein durch Evergreen speziell vorbereitetes Erinnerungsgewächs als lebendiges Zeichen des Gedenkens zu pflanzen.

Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.





### Zurückschneiden von Bäumen und Hecken entlang von öffentlichen Strassen, Trottoirs und Gehwegen

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strassen treten.

Es gelten folgende gesetzlichen Regelungen:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben.
- Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- An unübersichtlichen Strassenstellen dür-

fen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen.

- Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 0.5 m ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auf bestehende solche Pflanzen.

Die Gemeinde ist berechtigt, Fehlbare mittels Verfügung rechtlich zu belangen und die Massnahmen kostenpflichtig umsetzen zu lassen. Im Unterlassungsfall können Grundstückbesitzer bei Unfällen und Schäden haftbar gemacht werden.

**Die Strassenanstösser werden hiermit aufgefordert, Äste und andere Bepflanzungen wo nötig umgehend auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.**

**Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme sowie allfällige Hinweise und danken den betroffenen Grundeigentümern für die zeitnahe Erledigung.**

## Übersicht Projekte Tiefbau

in Ausführung

- Projekt Neubau ARA Mühlestettlen

in Planung

- Projekt Ersatz Wasserleitung Mühlestettlen
- Projekt Ersatz Wasserleitung Häusernmoos-Waltrigen
- Projekt Trampelpfad Herbrig-Häusernmoos-Waltrigen
- Verkehrsmassnahmen Bühlmatt-Bühl

abgeschlossen (baulich)

- Projekt Ersatz Wasserleitung Bannholz

## Fuss- und Radweg Sonnmatt

Der schmale Fussweg Eingangs Dorf Affoltern i.E. ab Kantonsstrasse entlang der Liegenschaft Sonnmattweg 4 in Richtung ehm. Gasthof Sonne dient seit Jahren als viel genützter Fussweg- oder Fahrweg mit Fahrrädern in Richtung Schule Affoltern i.E. Trotz Durchfahrtsmassnahmen kommt es vermehrt zu gefährlichen Situationen: Ohne vom Fahrrad abzusteigen werden die «U-Elemente» mittels ausweichen in das private Kulturland umfahren und direkt ohne anzuhalten in die Kantonsstrasse gefahren. **Alle Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer werden gebeten, bei Nutzung des schmalen Wegs vom Fahrrad abzusteigen.**

## Füllung und Entleerung von Swimmingpools



Wenn Schwimmbadwasser, Reinigungsabwasser, Desinfektionsmittel, Entkeimungsmittel oder andere Schwimmbadchemikalien in ein Gewässer gelangen, kann dies zu einer Gewässerverschmutzung mit erheblichen Folgen für den Fischbestand, die Fischnährtiere und andere Wasserlebewesen führen.

Gemäss dem AWA Amt für Wasser und Abwasser des Kantons Bern sind die Gewässerschutzvorschriften (GSchG Gewässerschutzgesetz vom 24.01.1991, GschV Gewässerschutzverordnung vom 28.10.1998, KGSchG Kantonales Gewässerschutzgesetz vom 11.11.1996) zwingend einzuhalten.

### Generelles zum Auffüllen von Pools

- **optimale Lösung:**

Wasserfüllung erfolgt ab Hausanschluss, d.h. der Wasserbezug und die Verrechnung der ARA-Gebühr sind damit klar geregelt und es ist keine Meldung nötig

- Eine Füllung des Pools zu Hochverbrauchszeiten, d.h. **06:30-08:00 Uhr / 17:00-19:00 Uhr**, ist zu unterlassen. Der Grund sind die Verbrauchsspitzen, die jeweils Alarmmeldungen auslösen.

### Wasserfüllung ab Hydrant

Eine Wasserfüllung ab Hydrant ist untersagt Auszug aus dem Wasserversorgungsreglement, Art. 26, Absatz 6: *Jede Wasserentnahme aus Hydranten, ausser zu Löschzwecken, ist untersagt.* Das Strafmass bei Nichtbeachtung ist über das Reglement geregelt.

### Ablassen der Pools

- bei Verwendung von Wasseraufbereitungs- und Reinigungsmitteln: Einleitung sollte in die ARA erfolgen
- Wasser ohne Zugabe von Chemikalien: Der Bassin-Inhalt wird an einer geeigneten Stelle breitflächig über die bewachsene Humusschicht zur Versickerung abgelassen. In Grundwasserschutz-zonen ist eine Versickerung nicht zulässig. In dem Fall muss der Inhalt abgepumpt und der ARA zugeführt werden.

## Physikalische und chemische Untersuchungsergebnisse

### Reservoir Junkholz / Probeentnahme vom 13.04.2026



Messgrösse	Einheit	Methode (MB-Methodennr.)	Resultat	HW	NG
Trübung*	NTU	ISO 7027-1 (L 530)	0.02	<= 1	
Ammonium	mg/l	ISO 14911 (L 506)	nn	<= 0,1	0,002
Chlorid	mg/l	ISO 10304 (L 505)	4.8		
Nitrat	mg/l	ISO 10304 (L 505)	17.6	<= 40	
Nitrit	mg/l	ISO 10304 (L 505)	nn	<= 0,1	0,02
Sulfat	mg/l	ISO 10304 (L 505)	10.1		
Calcium gelöst	mg/l	ISO 6058 (L 522)	69.2		
Magnesium gelöst	mg/l	ISO 6059 (L 522)	14.5		
Gesamthärte	mmol/l	ISO 6059 (L 522)	2.32		
Französische Härtegrade	°fH	ISO 6059 (L 522)	23.2		

\* = Richtwerte

TBDV (Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen) vom 16. Dezember 2016 (Stand am 1. Januar 2026).

NG = Nachweisgrenze / nn = nicht nachweisbar (unterhalb NG)

### Beurteilung:

Die von uns untersuchte Probe entspricht den Anforderungen gemäss TBDV.

## Abfall-Statistik 2025

Art	Menge
Hauskehricht	206'675 kg
Grüngut	88'211 kg
Altpapier	21'060 kg
Karton	3'540 kg
Altglas	22'090 kg
Alu/Blech	1'870 kg
Kunststoff-Sammelsäcke	1'558 Säcke

## Ersatz Abfalleimer



Danke an das Werkhof-Team für die gute Arbeit.

## Hinweis Einzelleerung Grüngut-Tonnen

### Voranmeldung Leerung Ihrer Grüngut-Tonne (Einzelleerung)

Kaufen Sie sporadisch eine Marke für die Einzelleerung Ihrer Grüngut-Tonne?  
Haben Sie neu eine Grüngut-Tonne, die Sie nur unregelmässig entleeren lassen möchten?

Bitte melden Sie sich zur Voranmeldung der Entleerung bis spätestens 24 Stunden vor dem Abfuhr-Tag (siehe Abfallkalender) bei **Ernst Gerber AG Roggwil, 062 916 40 80**

Danke für die Kenntnisnahme.

## Neophyten

**Das können Sie tun**

**Entfernen**

- Entfernen Sie invasive Neophyten aus Ihrem Garten, damit sich diese nicht weiter in die Natur ausbreiten.
- Reissen Sie die ganze Pflanze mit Wurzeln aus.
- Ziehen Sie bei der Entfernung von Gehölzen im Zweifelsfall eine Fachperson bei. Ein unsachgemässes Vorgehen kann zur ungewollten Vermehrung invasiver Gehölze führen.
- Entfernen sie im Minimum Blüten und Früchte rechtzeitig (z. B. beim Kirschlorbeer oder Sommerflieder). Damit helfen Sie die Ausbreitung in benachbarte Flächen zu verhindern.

**Entsorgen**

- Invasive Neophyten können sich über Samen, Wurzeln oder andere Pflanzenteile vermehren. Eine unsachgemässe Entsorgung führt dazu, dass sie sich weiter ausbreiten.
- Achten Sie insbesondere auf die korrekte Entsorgung von vermehrungsfähigen Pflanzenteilen (siehe Tabelle). Im Zweifelsfall entsorgen Sie die gesamte Pflanze im Kehricht. Säcke gut verschliessen!
- Das Entsorgen von Grüngut in der Natur ist verboten.




**Ersetzen**

- Pflanzen Sie einheimische Blumen, Sträucher und Bäume anstatt invasiver Neophyten.
- Einheimische Pflanzen sind pflegeleicht, robust und ein Gewinn für die Natur, da sie Insekten und damit auch Vögeln und weiteren Tieren wertvolle Nahrung und Lebensraum bieten.
- Eine grosse Auswahl an einheimischen Pflanzen finden Sie in Staudengärtnereien und Baumschulen, die auf naturnahen Gartenbau spezialisiert sind.

**Entsorgungstabelle**


	Blätter / Sprossachse	Blüten / Früchte / Samen	Wurzeln / Rhizome
Götterbaum, Essigbaum	●	●	●
Restliche hier aufgeführte invasive Neophyten	●	●	●

Garten- / Feldrandkompostierung
Professionelle Kompostierung / Vergärung
Kehrichtverbrennung

Doppelgänger
Neobuckelrose

**Kontakt Kanton Bern**  
 Amt für Landwirtschaft und Natur  
 Koordinationsstelle Neobiota  
 neobiota@be.ch  
 www.be.ch/neobiota



**Impressum**  
 Herausgeber: Kanton Aargau  
 Erarbeitung: Plan Biodivers GmbH  
 Illustrationen: Heidi Hertach, Eva Kläui, Sabrina Stettler  
 1. Auflage 2025

## Schulhaus Affoltern i.E. - Projekt energetische Sanierung

Das Projekt zur energetischen Sanierung des Schulhauses Affoltern i.E. ist erfolgreich gestartet. Derzeit befindet sich das Vorhaben in der Phase des Vorprojekts. In diesem ersten Schritt werden die bestehenden Gebäude analysiert und verschiedene Sanierungsvarianten geprüft. Dabei stehen insbesondere die Verbesserung der Energieeffizienz, die Reduktion des Energieverbrauchs sowie die langfristige Werterhaltung der Schulanlage im Fokus.

Der Gemeinderat hat für das Projekt eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche gestützt auf die erarbeiteten Grundlagen aus den GEAK Schulhaus und Turnhalle das Ziel einer energetischen Sanierung des Schulhauses unter Einbezug eines Schulraumplaners weiterbear-

beitet. Die Arbeitsgruppe umfasst aus der zuständigen Kommission Umwelt und Liegenschaften Pascal Müller und Sandra Marti und als externen technischen Berater den ehemaligen Gemeinderat Daniel Zimmermann, Bannholz 5, Affoltern i.E..



## aus der Sicherheits- und Kulturkommission



### Bienen- und Wespennester entfernen

Für die Beseitigung sind grundsätzlich die betroffenen Land- bzw. Liegenschaftsbesitzer- und besitzerinnen verantwortlich.

Betroffene Gemeinde Bürger/-innen können sich bei Andres Zürcher melden. Entsprechende Aufwände und Leistungen werden direkt abgerechnet.

Kontakt:

Andres Zürcher  
Sattlershaus 1712  
3457 Wasen im Emmental  
Telefon 034 437 17 30  
Mobile 079 775 71 45



### slowUp Emmental-Oberaargau vom 13. September 2026

Der slowUp Emmental-Oberaargau findet am Sonntag, **13. September 2026**, statt. Der Hauptstart- und Zielbereich befindet sich in **Huttwil**. Der 38 km lange Rundkurs führt von Huttwil über Kleindietwil, Häusermoos und Sumiswald zurück.

Infos über die Strecke, Programm, Anreise und Mietvelos erhalten Sie über die Homepage [www.slowup.ch/emmental-oberaargau](http://www.slowup.ch/emmental-oberaargau).

Bitte beachten Sie, dass während dem slowUp diverse Strassen von 09.00-17.00 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt sind. Auch die Buslinie der BLS ist betroffen.



### Spartageskarte Gemeinde - günstig durch die Schweiz reisen

Mit der Spartageskarte Gemeinde sind Sie einen Tag lang in der ganzen Schweiz unterwegs – ab 39 Franken mit Halbtax oder ab 52 Franken ohne Halbtax.

Die Karte ist personalisiert, für die 1. und 2. Klasse erhältlich und gilt am gewählten Reisetag bis 5 Uhr des Folgetages.

Die Spartageskarte gibt es nur im Vorverkauf: ab 6 Monate bis spätestens 1 Tag vor der Reise. Je früher Sie kaufen, desto günstiger der Preis. Die günstigste Preisstufe erhalten Sie bis maximal 10 Tage vor Ihrem Reisetag.

Alle Gemeinden und Städte greifen auf das gleiche Kontingent zu. Ist dies ausgeschöpft, kann schweizweit bei keiner anderen Gemeinde oder Stadt mehr eine Spartageskarte Gemeinde für den gewünschten Reisetag gekauft werden.

Sie können die Karte persönlich am Schalter der Gemeinde Affoltern während der Öffnungszeiten kaufen. Dafür benötigen wir Ihren Namen, Vornamen und Ihr Geburtsdatum.

Aktuelle Infos über Preise und Verfügbarkeit finden Sie unter

<https://www.spartageskarte-gemeinde.ch>



### Militärtruppen-Belegung 2026

Die Reservationen der Militärtruppenunterkunft sehen aktuell wie folgt aus:

SK 2 Elo Abt 46	22.06.-26.06.2026
Rttg Bat 4 (+)	02.11.-27.11.2026





Kanton Bern  
Canton de Berne

www.asiatischehornisse.ch



# Asiatische Hornisse melden

Die invasive gebietsfremde Asiatische Hornisse *Vespa velutina* breitet sich in der Schweiz aus.

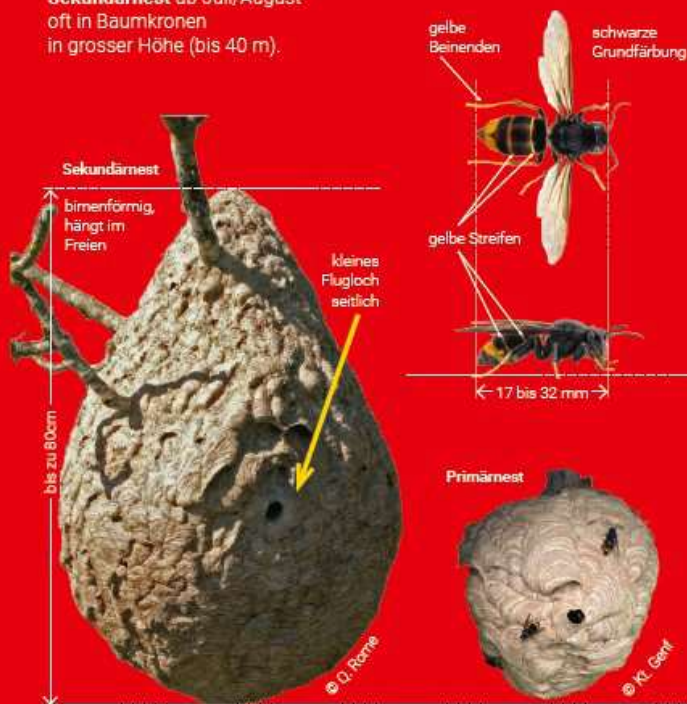


Als exzellente Flugkünstlerin jagt sie grosse Mengen einheimischer Bestäuberinsekten und bedroht damit die Biodiversität. Durch Frass an reifen Früchten ist auch im Wein- und Obstbau mit Schäden zu rechnen.

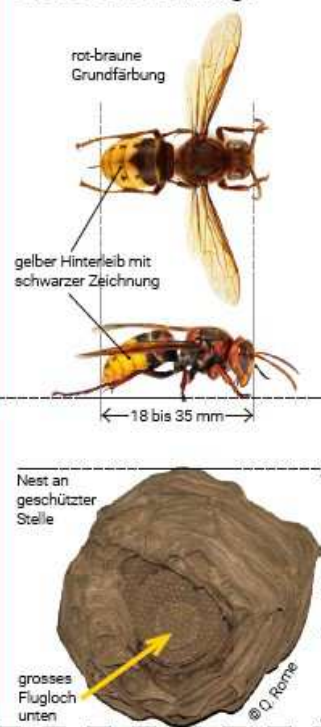
## Asiatische Hornissen bauen zwei Nester:

**Primärnest** im Frühling meist im Siedlungsgebiet, bis 2 m ab Boden und wettergeschützt (z.B. unter dem Vordach eines Schuppens, im Gebüsch, auf dem Estrich).

**Sekundärnest** ab Juli/August oft in Baumkronen in grosser Höhe (bis 40 m).



## Nicht verwechseln mit der einheimischen Hornisse *Vespa crabro*. Sie ist ein Nützlichling.



**Fallen fangen vor allem andere Insekten und richten grossen Schaden an!**

Helfen Sie mit, die Ausbreitung einzudämmen. Melden Sie Sichtungen mit Foto unter:  
[www.asiatischehornisse.ch](http://www.asiatischehornisse.ch)

In Zusammenarbeit



Grafik: clicdesign.ch

### KOMPOTOI **Kompotoi bei der Brätlistelle Lueg**

Die Brätlistelle Lueg ist ein beliebter Ort in unserer Gemeinde. Viele Familien, Vereine und Einzelpersonen nutzen die Feuerstelle, um gemütliche Stunden in der Natur zu verbringen.

Damit der Aufenthalt noch komfortabler wird, plant die Sicherheits- und Kulturkommission, bei der Brätlistelle ein Kompotoi aufzustellen. So können alle Besucherinnen und Besucher die Zeit an der Feuerstelle noch ausgiebiger geniessen.

Wir bitten die Besucher, die Brätlistelle und das Kompotoi weiterhin sauber zu hinterlassen und die Feuerstelle verantwortungsvoll zu benutzen, damit sie allen Freude bereitet.

Bei Anliegen und Fragen bezüglich dem Kompotoi wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung Affoltern.



### **myBuxi**

Das myBuxi ist eine Mischung aus **Bus** – Sie fahren mit anderen Personen – und **Taxi** – Sie fahren wann und wohin Sie wollen. Ihre Fahrt buchen Sie per App. Sie können im Voraus oder auch spontan buchen.

Ab dem 1. Februar 2026 passt myBuxi die Nutzungsbedingungen im Emmental an. Die wichtigsten Punkte:

- im ganzen Betriebsgebiet können wieder Haltepunkte angemeldet werden. Die Anzahl der Haltepunkte steigt von 161 (01.03.2024) auf 335 (01.02.2026) an.

- Fahrpreise «teurer als der öV, günstiger als ein Taxi»:

⇒ In den mitfinanzierenden Gemeinden Affoltern und Heimiswil sowie für Vereinsmitglieder und Fahrten zu unseren Partnern gelten Tarif nah am öV.

⇒ In den anderen Gemeinden gilt «Preis pro Fahrt», immer noch günstiger als ein Taxi. Bis zu 6 Personen können zum gleichen Tarif fahren.

Weitere Informationen zu myBuxi finden Sie unter [www.mybuxi.ch](http://www.mybuxi.ch).



# BUNDESFEIER 2026

Samstag, 1. August

Areal der Emmentaler Schaukäserei

## Programm



ab 18:00 Uhr

### Festwirtschaft

Jodlerchörli Weier und Emmentaler Schaukäserei

20:15-20:30 Uhr

### Läuten der Kirchenglocken

**Festrede** von Markus Grossenbacher

musikalische Unterhaltung mit dem

**Jodlerduett WyberHärz**

**Übergabe der Bürgerbriefe** an die

Jungbürgerinnen und Jungbürger

gemeinsames Singen der Landeshymne

**jedes Kind erhält einen Lampion**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Gemeinderat Affoltern i.E.

Jodlerchörli Weier

Verkehrsverein Affoltern i.E.

Jodlerduett WyberHärz



Verkehrsverein  
Gemeinde Affoltern i. E.





### Musikgesellschaft Rinderbach

An den Wochenenden vom 24. und 25.01. / 30.01. - 01.02.2026 konnten wir ein unvergessliches Jahreskonzert erleben. Es war dies das letzte Jahreskonzert mit unserem Dirigenten Jonas Beglinger. Jonas hat uns zu unserem 125-jährigen Bestehen, welches wir im

Jahr 2025 feiern durften, ein Konzertmarsch komponiert, danke! Im Anschluss an den musikalischen Teil des Konzertes, gab die Theatergruppe, das amüsante und unterhaltsame Theaterstück «E unerwünschte Bsuech» von Martin Winkler zum Besten.



Fotos zur Verfügung gestellt durch: Firma it's magic gmbh, Lyssach



Spielst auch du ein Blasinstrument und möchtest bei uns in einer Musikprobe unverbindlich vorbeischauen kommen oder möchtest ein Blasinstrument erlernen?

Wir beteiligen uns an den Kosten des Musikschulunterrichtes, während 3 Jahren, mit 250 Franken pro Semester und stellen bei Bedarf das Instrument zur Verfügung.

Melde dich gerne bei uns, wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

[www.mg-rinderbach.ch](http://www.mg-rinderbach.ch)





## Feiern Sie mit uns unter freiem Himmel! Openair-Gottesdienst in der Kirchgemeinde Affoltern

### Lueg-Gottesdienst vom 21. Juni 2026, mit Taufe beim Lueg-Denkmal

10.00 Uhr, **Lueg-Gottesdienst** mit Pfarrer Pierrick Hildebrand. Die Schülerinnen und Schüler der 2. KUW-Klasse werden den Gottesdienst unter der Leitung von Sonja Walther und Pfarrer Pierrick Hildebrand mitgestalten. Musikalische Umrahmung durch den Posaunenchor Gondiswil-Waltrigen unter der Leitung von Timon Jordi. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.



Bilder: Lueg-Gottesdienst 2025 mit zwei Taufen und der 2. KUW-Klasse

### Familien-Gottesdienst mit Bräteln vom 16. August 2026 Gottesdienst in der Kirche mit anschliessendem Bräteln im Pfarrgarten

10.00 Uhr, Familiengottesdienst mit Pfarrer Pierrick Hildebrand und Organistin Renate Zaugg.  
**Bitte Picknick selber mitbringen, Getränke sind vorhanden.**

### «Chile bi de Lüt» vom 6. September 2026 auf dem Vorplatz vom Dorfspycher (Ausserhof)

09.30 Uhr, «Chile bi de Lüt» mit Pfarrer Pierrick Hildebrand und Renate Zaugg am Klavier.

### **Fahrdienst**

Zu den Gottesdiensten holen wir Sie gerne ab. Melden Sie sich bitte bis jeweils Samstagnachmittag bei Silvia Zollet, Telefon 034 435 02 01.





### die Kuh Lieselotte

Die Kuh Lieselotte ist in der Kita Sumis zu Besuch. Das Frühlingsprojekt in diesem Jahr dreht sich ganz um die Kuh Lieselotte. Passend dazu haben wir schon einen Ausflug auf den Bauernhof gemacht, um Lieselotte und ihre Freunde zu treffen. Die Kinder hatten die Möglichkeit ganz viele Tiere zu sehen, zu berühren und zu füttern. Dieser Ausflug war bereits ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten. In der Kita wurden viele Bilder von Lieselotte ausgemalt, gebastelt, Post verteilt und Geschichten gehört. Auch verarztet wurde die Kuh, passend zum Buch «Lieselotte ist krank». Die Kinder freuen sich auf viele weitere Abenteuer mit ihrer Lieblingskuh Lieselotte.

In der Kita Sumis hat es noch freie Betreuungsplätze. Gerne dürfen Sie mit uns Kontakt aufnehmen und uns kennen lernen.

**KITA Sumis**  
**Länggässli 26**  
**3454 Sumiswald**  
**[www.kita-sumis.ch](http://www.kita-sumis.ch)**  
**Telefon 034 431 44 44**



### Bibliothek Affoltern i.E.



Gerne begrüßen wir Sie in unserer Bibliothek, welche für alle Leserinnen und Leser offen ist.

Mit einem Jahresbeitrag von nur CHF 30 können Sie so viele Bücher ausleihen wie Sie möchten! Sie finden bei uns Bücher für Gross und Klein. Zeitschriften, DVDs/CDs und Toniefiguren ergänzen unser Sortiment.



Unsere Homepage:

[www.bibliothek-affolternimemmental.ch](http://www.bibliothek-affolternimemmental.ch)



### Öffnungszeiten

Montag: 19:00-20:00 Uhr  
Donnerstag: 15:00-17:00 Uhr  
jeden 1. Samstag im Monat: 10:00-11:00 Uhr

**In den Schulferien ist die Bibliothek nur am Montag von 19:00-20:00 Uhr und am 1. Samstag von 10:00-11:00 Uhr geöffnet.**



Berner Gesundheit  
Santé bernoise

**SCROLLST  
DU,  
BIS DU  
GANZ  
ZUUNTERST  
BIST?**

Wenn du dir Sorgen über  
dein Verhalten machst: wir sind da.

 [bernergesundheits.ch](https://bernergesundheits.ch)



**Kostenlos, rasch & vertraulich**

Zentrum Emmental-Oberaargau  
Berner Gesundheit  
Burgdorf | 034 427 70 70 | [burgdorf@beges.ch](mailto:burgdorf@beges.ch)  
Mit Standorten in Langenthal und Langnau

**Berner Gesundheit  
Santé bernoise**



### SPITEX Region Lueg

#### Für Sie da – 365 Tage

- während einer Krankheit
- für die Wundpflege nach einer OP oder nach einem Unfall
- nach einer Geburt
- bei einer psychischen Krise

#### Wir bilden aus:

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF

#### Spitex Region Lueg

[www.spitexlueg.ch](http://www.spitexlueg.ch)  
Rüegsaustrasse 8  
Postfach  
3415 Hasle-Rüegsau  
Telefon 034 460 50 00  
[info@spitexlueg.ch](mailto:info@spitexlueg.ch)

#### Unser Angebot:

- breites Angebot an Pflegeleistungen inkl. Beratung
- Beratung und Unterstützung von Angehörigen
- Palliative Care
- Wundbehandlung und Stomaberatung (mit Einbezug von Wundexpertinnen)
- Psychiatrische Betreuung
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Fusspflege
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitenangebot
- Spitex-Notrufgerät



## Vereine / Institutionen



### Schouchäsi-Genuss am Abend

Seit Anfang Jahr heissen wir Sie auch am Freitag- und Samstagabend herzlich willkommen: Unser Schouchäsi Restaurant ist neu bis 22:00 Uhr für Sie geöffnet. Freuen Sie sich neben unseren beliebten Klassikern wie „Müetis Ankeläberli“ auf eine erweiterte Auswahl an gluschtigen Köstlichkeiten, für einen gemütlichen und genussvollen Abend.



Auch unser Käsefachgeschäft steht Ihnen an diesen Abenden offen. Nutzen Sie die Gelegenheit, in aller Ruhe einzukaufen und verbinden Sie dies doch gleich mit einem gemütlichen Apéro in unserem Restaurant – der perfekte Start in ein gutes Wochenende.



Planen Sie eine Sitzung in den Abendstunden und sind noch auf der Suche nach einer geeigneten Lokalität? Unsere Sitzungsräumlichkeiten können neu ebenfalls an diesen beiden Abenden gebucht werden. Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit, den Abend bei einem Dessert in unserem Restaurant ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





# ENTDECKERPASS SOMMERFERIEN FÜR 50 FRANKEN

In den Kantonen Bern und Solothurn

Freie Fahrt im Libero-Tarifverbund  
für alle von 6 - 16 Jahren  
(Jahrgang 2010 - 2020)

libero

## ENTDECKERPASS

zäme chille - zäme foode - zäme entdecke  
zäme bowle - zäme chlättere - zäme kartfahre

**5 Wochen Sommerferien**  
04.07. - 09.08.2026  
für 50 Franken\*

**GRATIS**  
Über 30 Badis und Strandbäder, Museen, freie Fahrt im Libero-Tarifverbund sowie auf dem Bieler-, Thuner-, Brienersee.

**VERGÜNSTIGT**  
Eintritt in verschiedene Freizeitzentren, Abenteuer-, Pflanzen- und Tierparks, Kinos und ganz viel mehr!

**SÄGS WITER!**  
Zäme unterwägs....  
der Entdeckerpass lohnt sich bereits ab einer Ferienwoche.

- \* Kaufe den Pass bei einer Libero-Verkaufsstelle oder bestelle online
- \* Für Familien mit bescheidenem Einkommen gibt es Sozialangebote: siehe Homepage



entdeckerpass-bern.ch \* Chindernetz Kanton Bern, Pavillonweg 3, 3012 Bern \* entdeckerpass@chindernetz.be

Freie Fahrt im Libero-Tarifverbund  
für alle von 6 - 16 Jahren  
(Jahrgang 2010 - 2020)

## Vereine / Institutionen



### Trachtengruppe Affoltern i.E.

Nicht nur ein Verein, sondern „fasch e Familie“...

#### aus unserer Agenda

##### Buurezmorge

Sonntag, 19.07.2026

im EGW Weier i.E.

mit Andacht, Rösti, Spiegeleiern, Jogurt, Käse und vielen Leckereien aus unseren Gärten und Küchen

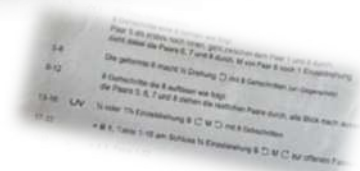
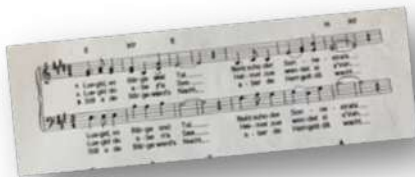
##### Konzert und Theater

Freitag, 30.10.2026

Samstag, 31.10.2026

Sonntag, 01.11.2026

im EGW Weier i.E.



#### Übungen

Wir singen und tanzen alle 14 Tage abwechselnd im Gemeindezentrum Affoltern i.E. um 20:15 Uhr.

Unsere **Kinder starten nach den Sommerferien** mit ihren Übungen fürs Konzert. Alle Kinder ab Kindergarten bis und mit 9. Klasse sind herzlich Willkommen.

Möchtest du eine persönliche Einladung erhalten, melde dich bitte über unsere Website.

Bist du kein Schulkind mehr? Auch du bist herzlich Willkommen bei den Erwachsenen. Du darfst dich gerne bei uns melden oder einfach spontan zu einem Schnupperabend hineinschauen. **Schnuppern ist keine Verpflichtung.**

#### Singleitung gesucht

Wir sind immer noch auf der Suche nach einer Singleitung. Hättest du Lust, einen gemischten Chor zu dirigieren? Wir sind eine bunt gemischte Gruppe von Sängern und Sängerinnen. Melde dich bitte bei unserer Präsidentin. Über SchnupperdirigentInnen würden wir uns extrem freuen!

Komm vorbei und geniesse fröhliche Stunden, gutes Essen und schöne Gespräche an unseren Anlässen oder Übungen.

weitere News findet ihr auf

[www.tg-affoltern-ie.ch](http://www.tg-affoltern-ie.ch)

### SlowUp 13. September 2026

Der Verkehrsverein Affoltern organisiert und koordiniert in Zusammenarbeit mit einigen Dorfvereinen seit jeher die Verpflegungsstandorte Weier und Häusermoos am SlowUp Emmental-Oberaargau. Leider wurde es in den vergangenen Jahren immer schwieriger, Helfende für diesen beliebten und erfolgreichen Anlass zu gewinnen.

Vor allem für den Standort Weier fehlen Helferinnen, um diesen auch im 2026 anbieten zu können. Für den Transport und den Rücktransport des bestellten Materials vom Ausgabort Käser-Holzbau zu den beiden Standorten wird ebenfalls eine Lösung gesucht.

Der Reingewinn der beiden Standorte wird vollumfänglich auf die Helfenden verteilt.

Meldet Eure Mithilfe direkt an die Standortleiterinnen oder an den Vorstand des VVA.

Standort Häusermoos:  
Käthi Sommer  
k.sommer@puppen-kleider.ch

Standort Weier:  
Marlies Schenk  
schenk.knubel@bluewin.ch

Materialtransport:  
Sabine Grossenbacher  
sabinegrossenbacher@yahoo.de  
oder 079 723 45 86  
(Nachricht auf Mailbox hinterlassen)



**Deshalb unser dringender Aufruf:**

**gesucht werden Helferinnen und Helfer**

**für Auf - und Abbau am Samstag und Sonntagabend**

**für den Transport am Samstag und Rücktransport am Sonntagabend**

**für den Verkauf von Getränken und Verpflegung  
am Sonntag von 09.00-17.00 Uhr**





### Entlastung für Angehörige

034 420 07 77

Angehörige zu pflegen und zu betreuen ist befriedigend, aber auch anspruchsvoll. Betreuende können mit der Zeit unter Erschöpfung oder Überforderung leiden. Deshalb beantworten wir wichtige Fragen rund um Betreuung und Pflege und bieten hilfreiche entlastende Unterstützung an.

Das Leben spielt im Alltag. Es kann vorkommen, dass Sie oder Ihre Angehörigen Unterstützung benötigen, durch Entlastung, die zwischendurch aufatmen und Energie tanken lässt, für das eigene Leben und bei der Hilfestellung für andere.

Das Rote Kreuz übernimmt während Ihrer Abwesenheit punktuell für Sie die Betreuung und entlastet Sie von Ihrer Dauerpräsenz.

#### Besuchs- und Begleitedienst

034 420 07 77



Aus zahlreichen Gründen gibt es Menschen, die wenig eingebunden sind in soziale Kontakte, sei es, weil sie ihre Wohnung nicht mehr verlassen können, wenig oder keine Familie haben. Die Folge ist Alleinsein und Einsamkeit.

Es braucht wenig, um jemanden glücklich zu machen.

Freiwillige des Besuchs- und Begleitedienstes nehmen am Alltag anderer teil, schenken Aufmerksamkeit und bringen Abwechslung.

Zusammen Kaffee trinken und Kuchen essen. Einen Spaziergang machen, das Lieblingsbuch vorlesen, gemeinsam ins Theater gehen oder Besorgungen erledigen.

#### Schenken Sie Ihre Zeit

Möchten auch Sie sich freiwillig im Emmental engagieren und jemandem regelmässig Ihre Zeit schenken?

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme

#### Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK)

Kanton Bern, Region Emmental

034 420 07 70 oder via

[www.srk-bern.ch/freiwillige](http://www.srk-bern.ch/freiwillige)








Gemeinde Sumiswald  
Fortschritt hat Tradition.

# Fête de la MUSIQUE

**Sonntag, 21. Juni 2026  
ab 16.00 Uhr**

**Pausenplatz Schulhaus Sumiswald**  
(bei schlechtem Wetter in der Aula)

-  **Die Konzerte sind kostenlos**
-  **Parkplätze auf dem Dorfplatz**
-  **Festwirtschaft: Frauenverein  
und Landfrauengruppe**



Gemeinde Sumiswald  
Fortschritt hat Tradition.

**MUSIKSCHULE  
SUMISWALD**



UBS Kids Cup / Geländelauf Affoltern i.E.

Informationen unter [www.svaaffoltern-weier.ch](http://www.svaaffoltern-weier.ch)

**UBS KIDSCUP**

**SAMSTAG 4. JULI 2026**

**AB 09.30 UHR**

**AFFOLTERN I.E**

**MIT FESTWIRTSCHAFT**  
**Mir frölä üs uf öich**

**5. Geländelauf Affoltern i.E.**

Offen für alle, auch ohne Vereinszugehörigkeit



**Samstag,**  
**4. Juli 2026**  
**ab 14.00 Uhr**

mit Festwirtschaft



### Landfrauenverein Affoltern i.E.: Seit über 90 Jahren ein lebendiger Treffpunkt

Wer in Affoltern i.E. nach gelebter Dorfgemeinschaft, Engagement und Tradition sucht, kommt am Landfrauenverein kaum vorbei. Seit 1933 treffen sich hier Frauen vom Land, um miteinander zu lernen, zu gestalten und Gemeinschaft zu pflegen. Heute zählt der Verein rund 120 Mitglieder zwischen 20 und 90 Jahren – und alle eint derselbe Gedanke: gemeinsam etwas bewegen.

#### Von 15 Gründungsmitgliedern zu einer starken Gemeinschaft

Am 15. September 1933 legten 15 engagierte Frauen den Grundstein für den Landfrauenverein Affoltern i.E.. Schon ein Jahr später waren es beachtliche 75 Mitglieder. Heute ist der Verein politisch und konfessionell neutral und gehört sowohl dem Verband Bernischer Landfrauenvereine (VBL) als auch dem Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverband (SBLV) an.

#### Tatkraft in schwierigen Zeiten

Während der Kriegsjahre engagierten sich die Landfrauen in besonderem Masse: Sie übernahmen das Waschen der Kleider der Internierten im Lager Bühlfeld und versandten Weihnachtspäckli an Affolterer Soldaten an der Grenze. Diese Solidarität prägte den Verein nachhaltig.

In den folgenden Jahrzehnten stellten die Frauen ihre Kreativität und ihr Organisationstalent immer wieder unter Beweis. 1955 wurde ein eigener Webstuhl angeschafft, 1961 reiste man erstmals gemeinsam zum Berner „Loubemärit“, um selbst gemachte Spezialitäten zu verkaufen. Auch Dorfanlässe prägten sie entscheidend mit – von der Eröffnungsfestfeier des Schulhauses über die Gestaltung der Aufbahrungshalle bis zur Gründung der Märitgruppe.

#### Vielfältiges Jahresprogramm – offen für alle Frauen

Bis heute ist der Verein ein lebendiger Treffpunkt. Er organisiert Kurse zu unterschiedlichsten Themen, lädt zu Ausflügen und Exkursionen ein und pflegt Traditionen, die im

Dorf fest verankert sind. Besonders beliebt ist die Eiertütschete am Gründonnerstag, ein Treffpunkt für die ganze Bevölkerung.

Jeden Montag bieten die Landfrauen in der Schule Affoltern i.E. ein feines Znüni an. Zudem schmücken sie im Sommer die Kirche mit Blumen aus den eigenen Gärten.

Auch an Dorfanlässen sind sie kaum wegzudenken: Ob Kaffeestube oder Mithilfe in der Festwirtschaft – der Landfrauenverein ist stets präsent.



#### Neue Gesichter sind herzlich willkommen

Trotz seiner langen Geschichte ist der Verein alles andere als verstaubt. Frauen jeden Alters und mit unterschiedlichen Interessen finden hier Anschluss. So sind auch vereins-externe Teilnehmerinnen an unseren Aktivitäten jederzeit herzlich willkommen.

Der Landfrauenverein Affoltern i.E. bleibt damit auch nach über 90 Jahren ein wichtiger Pfeiler des Dorflebens – engagiert, vielfältig und offen für alle Frauen, die Gemeinschaft suchen und etwas bewirken wollen.

Möchtest du bei unseren nächsten Aktivitäten dabei sein?

Dienstag, 19.06.: Minigolf-Turnier in Burgdorf

Mittwoch, 08.07.: E-Bike-Tour

Montag, 03.08.: Landfrauen-Reise

Mitte Juni erscheint das neue Halbjahresprogramm 2026: schau vorbei auf unserer Webseite [www.landfrauen-affoltern.ch](http://www.landfrauen-affoltern.ch) und melde dich an!



## Fotoecke / Wettbewerb



## Gewinnerinnen der Dezember-Ausgabe

Wir gratulieren herzlich!



**Gewinnerin 1. Preis**  
Gutschein Volg  
CHF 150  
Margrith Hiltbrunner



**Gewinnerin 2. Preis**  
Gutschein Emmentaler  
Schaukäserei CHF 100  
Tina Krähenbühl



**Gewinnerin 3. Preis**  
Geschenkkorb Friedlis  
Buurehof CHF 50  
Priscilla Hirschi

„Suchsel“ - finde die Worte im Gitternetz

Folgende Begriffe sind im Gitternetz versteckt (horizontal, vertikal, vorwärts, rückwärts):

AUSSICHT	E	G	L	E	I	T	E	R	H	E
KIRCHE	S	K	I	R	C	H	E	R	U	M
KUHGLOCKE	E	U	E	U	I	A	E	S	E	M
KAESE	A	H	N	S	L	U	F	D	G	E
EMMENTAL	K	G	U	E	K	S	O	O	E	N
TRACHT	A	L	E	U	C	S	H	R	L	T
HUEGEL	F	O	H	D	E	I	R	F	S	A
STALL	D	C	C	E	O	C	M	E	M	L
FRIEDHOF	M	K	S	E	T	H	C	A	R	T
STOECKLI	N	E	T	A	S	T	A	L	L	L
DORF										
SCHEUNE										
LEITER										
HOF										

Die übrig gebliebenen Buchstaben (horizontal gelesen) ergeben die Lösung:

**Was gibt es zu gewinnen?**

1. Preis: Gutschein von Volg im Wert von CHF 150
2. Preis: Gutschein der Emmentaler Schaukäserei im Wert von CHF 100
3. Preis: Geschenkkorb von Friedlis Buurehof im Wert von CHF 50



Lösungswort unter Angabe von Name und Adresse des Einsenders (mit Betreff „Wettbewerb“) bis zum **14.08.2026** senden

per Mail an [p.grossenbacher@affolternimemental.ch](mailto:p.grossenbacher@affolternimemental.ch)  
oder

per Post an **Gemeinde Affoltern i.E., Wettbewerb, Affolternstrasse 45, 3416 Affoltern i.E.**

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los und die Reihenfolge der Ziehung.

**Tolle Preise warten auf die Teilnehmer!**

## Rezept



### Apfelküchlein

#### Zutaten für 4 Portionen

Ausbackteig:

- 120 g Mehl
- 40 g Haselnüsse gemahlen
- 1/2 TL Salz
- 1 EL Zucker
- 2 TL Vanillinzucker
- 1 1/2 dl Bier, Weisswein oder Süssmost
- 2 Eigelb
- 1 TL Öl

4-5 säuerliche Äpfel  
(zB. Boskoop, Jonathan)

- 1 Zitrone, nur Saft
- 3 EL Zucker
- 2 EL Calvados, nach Belieben

- 2 Eiweiss
- 1 Prise Salz

Fritieröl

Puderzucker oder Zimtzucker

#### Zubereitung

Mehl, Haselnüsse, Salz, Zucker und Vanillinzucker in einer Schüssel gut vermischen.

Bier, Weisswein oder Süssmost aufs Mal dazugiessen und glatrühren.

Eigelb und Öl vermischen, darunterühren, den Teig zugedeckt ca. 1/2 Stunde ruhen lassen.

Äpfel schälen, Kerngehäuse ausstechen, Äpfel in ca. 1 cm dicke Ringe schneiden.

Apfelringe zugedeckt 1/2 Stunde in der Marinade mit Zitrone, Zucker und Calvados einziehen lassen.

Eiweiss mit Salz steif schlagen, sorgfältig mit dem Ausbackteig vermischen.

Öl in der Friteuse auf 190 Grad erhitzen. Einen Apfelring nach dem anderen in den Teig tauchen und sofort ins heisse Öl geben, beidseitig goldbraun backen, auf Haushaltspapier abtropfen lassen.

Die warmen Apfelküchlein mit dem Puderzucker oder Zimtzucker bestreuen und sofort servieren.

Nach Belieben Vanillesauce dazu servieren.



## herzlich Willkommen



Das Licht der Welt erblickt haben seit 01.11.2025 (Stand Redaktionsschluss):

Hirschi Mila Noelia	09.11.2025	Kneubühler Lionel	23.04.2026
Sommer Lia Mattea	09.04.2026	Sommer Elija Raphael	24.04.2026

## herzliche Gratulation



In diesem Jahr gratulieren wir folgenden Jubilarinnen und Jubilaren, die einen besonderen Geburtstag feiern oder bereits feiern durften:

### 80 Jahre

Aeschbacher Adelheid  
Bichsel Noris  
Burkhalter-Hofer Ulrich  
Frey Rita Hedwige  
Grossenbacher-Niederhauser Ernst  
Grossenbacher Jeannette  
Heiniger Andreas  
Hirschi Maria  
Jordi Ursula  
Kästner Peter  
Sägesser-Haldemann Hans  
Schär-Nyffeler Ernst

### 85 Jahre

Burkhalter Katharina  
Friedli Johanna

### 90 Jahre

Gerber Jakob  
Grundbacher Rosmarie  
Mosimann-Gerber Fritz

### 95 Jahre

Hulliger Gustav  
Käser Käthi

### 96 Jahre

Aebi Klara

### 97 Jahre

Gerber Ruth  
Heiniger Martha

### 98 Jahre

Schär-Haueter Rudolf

## in Erinnerung



„Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es dir sein, als lachten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache.“

*Antoine de Saint-Exupéry*

Von folgenden Einwohnern mussten wir uns seit November 2025 verabschieden (Stand Redaktionsschluss):

Dubach Stephan	11.09.1977 - 28.12.2025
Joder Susanna	23.12.1950 - 31.12.2025



034 435 87 87

## so erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Affoltern i.E.  
Affolternstrasse 45, 3416 Affoltern i.E.  
gemeinde@affolternimemmental.ch

### [www.affolternimemmental.ch](http://www.affolternimemmental.ch)

Besuchen Sie unsere Homepage. Sie finden hilfreiche Links, wichtige Unterlagen, Formulare für Gesuche und Bestellungen sowie zahlreiche weitere nützliche Informationen.

### Schalteröffnungszeiten / telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag  
jeweils von 08:00 bis 11:30 Uhr

Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten können nach telefonischer Voranmeldung selbstverständlich vereinbart werden.



### Kehricht / Grünabfuhr / Papier

Kehricht jeweils freitags  
siehe Abfallkalender

Grünabfuhr 07./21.07.2026  
04./18.08.2026  
01./15./29.09.2026  
13./27.10.2026  
10./24.11.2026  
08.12.2026

Papier 16.09.2026

### Verwaltung / Telefon geschlossen

Weihnachten/Neujahr 24.12.2026-03.01.2027

### News und Veranstaltungen

beachten Sie die News und den Veranstaltungskalender (unter „Aktuelles“) auf

[www.affolternimemmental.ch](http://www.affolternimemmental.ch)



### Rotkreuz-Notruf

034 420 07 74  
notruf-emmental@srk-bern.ch

### Rotkreuz-Fahrdienst

034 422 00 35  
fahrdienst-emmental@srk-bern.ch

### SRK Notfall-Kinderbetreuung zu Hause

034 420 07 70  
kinderbetreuung-emmental@srk-bern.ch

### Freiwilligenarbeit beim Roten Kreuz

034 420 07 70  
freiwillige-emmental@srk-bern.ch



## Notfall-Nummern

Polizei 117  
Feuerwehr 118  
Rettungsdienst 144

Vergiftungen 145  
Kinder-/Jugendnotruf 147  
dargebotene Hand 143